

Überwachungsbericht

| | |
|---|--------------------------------------|
| Firma: | WZV Langerwehe |
| Standort: | Im Gewerbegebiet 3, 52379 Langerwehe |
| Anlage: | Wasserwerk Wenau |
| Datum und Dauer der Umweltinspektion vor Ort: | 21.11.2014; 3 Stunden |
| Weitere beteiligte Behörden | keine |

A) Inspektionsumfang

Angemeldete Überwachung mit Schwerpunkt auf die Entnahmeanlagen und die Aufbereitungsanlage.

B) Grundlage der Überwachung

§ 116 LWG
Bewilligung der BR Köln vom 15.04.2004, 54.1-1.1(2.8)-3-ga

C) Inspektionsergebnis (Mängelf Definitionen siehe Anlage)

| Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens | |
|---|---|
| keine Mängel: | X |
| geringfügige Mängel: | - |
| erhebliche Mängel: | - |
| schwerwiegende Mängel: | - |

D) Veranlasste Maßnahmen

Keine

Anlage **Mängeldefinitionen**

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisions schreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Die Folgeinspektion wird spätestens nach 6 Monaten durchgeführt.